

Anlage 1

<http://gedichtinterpretation.org/>

Satzmuster zur Interpretation von Liedern/Gedichten:

1. Einleitung:

Titel des Liedes/ Gedichts, Name des Autors, Thema (Deutungshypothese) – Argumente, die diese Hypothese untermauern, Zahl der Strophen (=vers), Endreim (enderim, om det brukes).

Das Lied von besteht aus

Strophen mit Versen.

Das Thema ist

2. Hauptteil:

Formale Analyse (Metrum, Rhythmus, Vers- und Strophenbau)

Das Lied/Gedicht gehört zum Genre der
Liebeslyrik/Naturlyrik/Großstadtlyrik/Erlebnislyrik/GEdenkenlyrik.

Es besteht ausStrophen mit (Endreim/Kreuzreim (ABAB),
Paarreim (AA BB), Haufenreim (AA AA), umarmendem Reim (ABBA).

Sprachliche Analyse (Metaphern, Vergleiche, Symbole, Alliteration, Assonanz, Satzanfänge)

Die Aussagen mit Zitaten belegen

Der Liedtext ist reich an Metaphern. Solche Metaphern sind zum Beispiel

Der Autor/Lyrik/Poet/Liedermacher benutzt auch viel/wenig Alliteration/Assonanz.

Der Autor/Liedermacher benutzt viele Wörter aus dem Bereich Wei zum
Beispiel

Inhaltliche Analyse:

Das Lied beschreibt, wie ...

Die erste Strophe schildert ...

In der zweiten Strophe.....

Die dritte Strophe greiftauf.

Der Refrain fasst das Grundthema zusammen,

3. Schluss:

Die Stimmung im Lied ist melancholisch/hoffnungsvoll/zuversichtlich7..

Das Lied drückt Kritik an aus.

Das Lied beklagt

Das Lied besingt

Das Lied wendet sich an